

HYPO NOE Landesbank platziert erfolgreich Hypothekenspfandbrief im Benchmarkformat

Die HYPO NOE Landesbank emittierte gestern erfolgreich die erste europäische Pfandbrief-Benchmarkanleihe außerhalb Frankreichs seit Beginn der Krise. In einem bedingt durch COVID-19 anhaltend herausfordernden Umfeld konnte der EUR 500 Mio. große Pfandbrief (XS2176710510) aus dem hypothekarischen Deckungsstock mit einem Zinskupon von 0,01% und einer Reoffer-Rendite von -0,038% platziert werden. Die Anleihe mit einem erwarteten 'Aa1' Rating von Moody's weist eine Laufzeit von knapp über sieben Jahren auf und ist mit einer soft-bullet Rückzahlungsstruktur ausgestattet. Der Erlös der Emission dient der Refinanzierung des geplanten Kreditgeschäfts. In den ersten drei Monaten des Jahres 2020 konnten EUR 380 Mio. an neuen Krediten vergeben werden, nach EUR 300 Mio. im ersten Quartal 2019.

Die von der HYPO NOE Landesbank mandatierten Syndikatsbanken BNP Paribas, Commerzbank, Erste Group, LBBW und Nord/LB öffneten am Dienstagmorgen um 8:55 Uhr die Orderbücher mit einer Spread-Guidance von Mid-Swap +25 bps area. Nach gut 20 Minuten konnten bereits Investorenorders von über EUR 1 Mrd. entgegengenommen werden, sodass die Guidance in weiterer Folge auf Mid-Swap +20 bps (+/-1 bp wpir) gesetzt wurde, mit der Ankündigung die Orderbücher um 10:30 Uhr zu schließen. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden 127 Orders mit einem Gesamtvolumen von knapp EUR 3 Mrd. generiert, sodass der Spread aufgrund der starken Nachfrage final bei Mid-Swap +19 bps fixiert werden konnte.

Das Orderbuch stellte sich erneut äußerst granular dar. Mit 86,6% konnte ein substanzieller Anteil im Ausland platziert werden, wobei Deutschland (48,3%) - gefolgt von den nordischen Ländern (14,4%) und den Benelux-Ländern (4,8%) - besonderes Interesse zeigte. 13,4% der Emission entfallen auf heimische Investoren. Banken orderten 53,2% der Anleihe, gefolgt von Asset Managern (22,6%), Zentralbanken (19,1%) und Versicherungen (3,4%).

Im weiteren Jahresverlauf plant die HYPO NOE Landesbank - in Abhängigkeit der Entwicklung des geplanten Neugeschäfts - die Debüt-Emission eines Green Bonds im Senior Preferred-Format. Das ISS ESG Rating (vorm. oekom research) der niederösterreichischen Landesbank wurde zuletzt um eine weitere Stufe auf 'C+' angehoben, der Status „Prime“ besteht bereits seit 2016. Die HYPO NOE Landesbank liegt damit auf Platz 1 in Österreich und auf Platz 4 weltweit unter insgesamt 279 öffentlichen und regionalen Banken¹.

¹ Quelle: ISS ESG, Stand: 16.03.2020

Weiterführende Informationen stehen unter www.hyponoe.at/ir zur Verfügung.

HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG

Die HYPO NOE Landesbank ist die größte und älteste Landes-Hypothekenbank Österreichs² - als solche ist sie seit über 130 Jahren verlässliche Geschäftsbank, stabile Landesbank und spezialisierte Hypothekenbank. Ausgehend von einer starken Marktposition in der Hauptstadtregion Niederösterreich und Wien, ist sie vorwiegend in Österreich und Deutschland, selektiv in ausgewählten Märkten der Europäischen Union tätig.

Rückfragenhinweis | Investor Relations & Rating

Claudia Mikes, +43 5 90 910 1536, claudia.mikes@hyponoe.at

Marco Reiter, +43 5 90 910 1589, marco.reiter@hyponoe.at

investorrelations@hyponoe.at | www.hyponoe.at/ir

² verglichen nach Bilanzsumme (Konzernabschluss 2019) und Gründungsdatum